

Hallo zusammen,

heute ist ein Feiertag, der Tag der deutschen Einheit; ein Tag der Reflektion. Es geschah im Jahr 1989, ihr erinnert euch sicher noch. Seitdem ist viel geschehen, gigantische Summen wurden bewegt. Wir alle haben uns an den Kosten beteiligt bzw. beteiligen uns immer noch. Wir, die Bundesbürger, haben uns fabelhaft engagiert und großartig verhalten. Das Spendenverhalten der deutschen Bevölkerung ist zum Beispiel bei den Hochwasserkatastrophen oder ähnlichen Ereignissen grundsätzlich vorhanden.

Meine Erkrankung, die Hereditäre Spastische Spinalparalyse (HSP), existiert länger als die deutsche Einheit. Auch wir wünschen uns für unseren Förderverein eine Unterstützung.

Im Jahr 1987 zeigten sich die ersten Anzeichen meiner Erkrankung. Zahllose Ärzte suchte ich auf, um zu erfahren, warum mein Laufen schlechter wurde, warum ich stolperte, warum ich mein Gleichgewicht verlor. Kein Mediziner konnte mir helfen. Im Jahr 2003 besuchte ich die humangenetische Sprechstunde. Dort wurde die Diagnose HSP gestellt. Nach 16 Jahren Ungewissheit konnte ich endlich meiner Erkrankung einen Namen geben. Der Weg dahin war lang und teilweise unerträglich.

Bei der HSP handelt es sich um eine "seltene", unheilbare, neurologische Erkrankung. Sie führt zunehmend zu spastischen Lähmungen in den Beinen und endet, wie auch in meinem Fall, bei der Rollstuhlbenutzung. Wer Näheres dazu wissen möchte, bediene sich des Links am Ende des Schreibens.

Werner und ich haben uns dem Kampf gegen die HSP verschrieben! Wir bitten hiermit herzlich um eine Spende.

- Schätzungsweise leiden in der BRD ca. 6.000 Menschen an dieser Krankheit.
- Aufgrund der geringen Zahl der Betroffenen gibt es im Bereich der Forschung nur sehr wenige Projekte seitens der Pharmaindustrie.
- Es gibt zum Glück unabhängige Forscher und Ärzte an Unikliniken, die sich dieser Thematik stellen.
- **Diese Forschungsarbeit wollen wir, möglichst mit Eurer Hilfe, unterstützen.**

Zu diesem Zweck wurde kürzlich ein Förderverein ins Leben gerufen.

Dieser ist von den Finanzbehörden als „gemeinnützig“ anerkannt, und somit ist **jede Spende** steuerlich absetzbar.

Für eine Spende benötigt ihr folgende Daten:

Förderverein für HSP-Forschung

Kontonummer: 166 940 02

Wiesbadener Volksbank

BLZ: 510 900 00

Nicht nur ich, sondern auch die vielen Betroffenen freuen sich über eure Unterstützung.

Solltet ihr weitere Fragen zur HSP oder zum Förderverein haben, stehen wir zur Beantwortung telefonisch bereit.

Wir haben große Hoffnung, dass medizinische Lösungen gefunden werden, die weitere Verschlechterungen stoppen.

Hierzu ist jede Hilfe wichtig!!

Es ist schön, wenn ihr diese Mail an Eure Freunde und Bekannte weiterleitet. Vielen Dank.

Liebe Grüße

Eva und Werner Zimmermann

Unterstützen Sie bitte die Menschen, die an der seltenen Erkrankung HSP leiden!
Spende an den Förderverein zur HSP-Forschung

Konto: 166 940 02

BLZ: 510 900 00 (Wiesbadener Volksbank)

Zweck: Forschung an HSP

[Was ist HSP?](#)